

Protokoll zur Beratung der Lokalen Agenda 21 Pirna

Datum	03.03.2014
Uhrzeit	19:30 – 21.30 Uhr
Ort	Stadthaus III, Volckamer-Saal
Teilnehmende	Fr. Dressel, Hr. Fiedler, Hr. Klieber, Hr. Koll
Gast	Hr. Hoffmann (ADFC Ortsgruppe Pirna)

Protokollkontrolle

Stele Radweg Obervogelgesang

Seitens des avisierten Büros erfolgt keine Rückmeldung zur Konkretisierung des Angebotes. Somit sind neue Angebote einzuholen.

VA: Hr. Kaiser

Termin: Frühjahr 2014

Übergang Bahnhof - Busbahnhof

Letzter Sachstand: Seitens des Eisenbahn Bundesamtes wurde ein ungesicherter Übergang abgelehnt. Für die Schaffung eines gesicherten Übergangs sind Eigenmittel in Höhe von mind. ca. 224 T€ aufzubringen, die derzeit im Haushalt nicht untersetzt sind. Aufgrund der mittel- bis langfristigen Nichtfinanzierbarkeit hat der SEA im Juli 2012 beschlossen, das Projekt (bis zur Änderung der Förderbedingungen bzw. der Eigenmittelsituation der Stadt) zurückzustellen.

Prüfung der Erarbeitung einer Studienarbeit (HTW Dresden) zum Thema

VA: Hr. Just

Termin: ab Beginn Wintersemester 2013/14

Beratungspunkte

Radverkehr und Radwegenetz in Pirna

Gast: Hr. Hoffmann, ADFC Ortsgruppe Pirna

Im Rahmen der Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes (VEP) Pirna 2030 wird es im Frühjahr einen Workshop zum Thema Radverkehr/Radwege in Pirna geben. Im Vorfeld des Workshop hat sich die LA 21 Pirna mit der ADFC Ortsgruppe Pirna abgestimmt und nachfolgende Hinweise zum Thema zusammengestellt:

Maxim-Gorki-Straße - Radwegebenutzungspflicht

- ist aufgrund der Beschaffenheit des Weges (Qualität, Sicherheit) nicht mehr haltbar, erforderlich ist die Neugestaltung des gesamten Fuß- und Radwegbereiches in beide Richtungen

Fahrradtouristen (Hinweise Radwegewart Hr. Dirscherl)

- mit dem Auto anreisende Fahrradtouristen sind keine Randgruppe mehr!
- Mittelfristig ist die Schaffung entsprechend dimensionierter Autostellplätze v.a. am Elbeparkplatz und am Zwinger notwendig

Radwege/Fußweglücke vor der Kita „Schatzfinder“ Birkwitz

- sollte kurzfristig geschlossen werden

Dohnaische Straße

- hier gibt es insbesondere im Bereich vor dem Eiscafe „Alfredo“ immer wieder Probleme zwischen Fußgängern, dem Cafefreibereich und Radfahrern,
- es sollte geprüft werden, eine „Fußgängerkerzone“ auszuweisen, die tatsächlich nur den Fußgängern vorbehalten ist (auch die Anlieferzeiten sollten hier noch stärker auf Geschäftsrandzeiten reglementiert werden),
- Radfahrern muss dann aber eine zügige und sichere Umfahrung der Fußgängerzone/Dohnaischen Straße z.B. über den Grünring ermöglicht werden

Altstadtroute

- Sollte erhalten bleiben, ggf. Neuordnung der route im Zusammenhang mit der Umfahrung der „Fußgängerkerzone“
- Verbesserte Ausschilderung bzw. Hinweisführung in Richtung Altstadt ist v.a. von der B 172 und dem Elbradweg aus nach wie vor notwendig

„Radschnellwege“

- Einrichtung ist mittelfristig v.a. in Richtung Dresden zu prüfen

Anbindung Rottwerndorf/Neundorf

- die bestehende Fuß/Radweglücke zwischen der Südvorstadt und Rottwerndorf bzw. Rottwerndorf und Neundorf sollte als vordringliche Maßnahme umgesetzt werden

Terminplanung

nächste Sitzung: Montag, 07.04.2014 um 19.30 Uhr im Stadthaus III, Volckamer-Saal

aufgestellt: Norbert Kaiser (Agendabeauftragter) am 05.05.2014

Kenntnisnahmevermerk: Entwurf an Teilnehmer mit der Bitte um Bestätigung und/oder
Korrektur per Mail bis zum 09.05.2014 an
Norbert.Kaiser@pirna.de

Verteiler

- Mitglieder Lokale Agenda
- OB, Hr. Hanke
- FGL 61, Hr. Möhrs
- SEP, Hr. Flörke
- Citymanagement Pirna, Hr. Franke
- ADFC-Ortsgruppe Pirna, Hr. Hoffmann